

Energieeffiziente Schneeerzeuger im Vormarsch

Werfenweng und Heiligenblut setzen mit Erfolg auf 2Snow-Lanzen

Die nur 45 km von der Mozartstadt Salzburg entfernte Bergbahnen Werfenweng GmbH setzt seit einigen Jahren bei der Beschneigung auf Energieeffizienz – und damit voll auf 2Snow Schneilanzen der Kooperation Schubert / Bächler. So wurde heuer wieder eine Piste mit 10 Lanzen in Vollautomatik und mit einem Zentralluftkompressor von 7,5 kW ausgestattet. Gute Erfahrungen meldet auch Heiligenblut mit seinen 30 Nesy-Lanzen nach der ersten Saison. Das Spektrum an Möglichkeiten erweitert sich nun sogar noch durch die neue Skiweg- und Loipenlanze SnoTekTrack.



Fotos: 2Snow (3)

Die energieeffizienten Nesy- und SnoTek-Lanzen von „2Snow“, der Kooperation Schubert/Bächler, bieten den Schneeschanzen-Betreibern eine Menge Vorteile.

Das an der Tauernautobahn A10 gelegene Familienskigebiet Werfenweng (1 000 m – 1 800 m) bietet 8 Liftanlagen und 25 km bestens präparierter Pisten aller Schwierigkeitsgrade. Glanzstück ist die rund 6 Kilometer lange Panoramaabfahrt, die gut 800 Höhenmeter überwindet und einiges Können erfordert. Die zur Angebotsgruppe „Alpine Pearls“ gehörende Destination, welche sich u. a. der Nachhaltigkeit verschrieben hat, kann aufgrund ihrer energieeffizienten Wahl bei den Schneigeräten jede Lanze mit einem Energieverbrauch von nur 0,75 kW betreiben! Die Streckenverbindung der nunmehr vollbeschneiten Abfahrt „Rosnerköpfl“ wurde über ein modernes Lichtwellenleiternetz angebunden. Damit setzt 2Snow

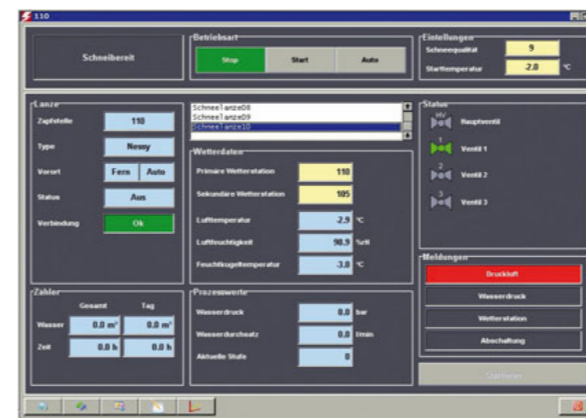
auch hier auf störungsfreie und sichere Übertragungstechnik. „Bei einem Schneibeginn von minus 2°C Feuchtkugelttemperatur, Wurfweiten von ca. 35 m und einem Wasserdurchfluss von bis zu 7,5 l/s – was bei der SnoTek der Fall ist – werden Werte erzielt, welche mit jeder Mitbewerbslanze mithalten können und sogar anstatt einem mittleren Niederdruckschnee-Erzeuger (Propeller) verwendet werden können“, sagt der Betriebsleiter Peter Wettengel. Er betreibt neben der neuen Piste mit vollautomatischer Beschneigung auch 17 Schneilanzen, welche über einen Einzelkompressor zur vollsten Zufriedenheit arbeiten. Sein Ziel ist, künftig alles mit 2Snow Schneilanzen auszurüsten, da diese sei-

ner Meinung nach die Werte von Propellern bringen, jedoch weniger als 10% Energie benötigen, außerdem wesentlich leiser sind und immer voll einsatzfähig für eine Gesamtbeschneigung zur Verfügung stehen.

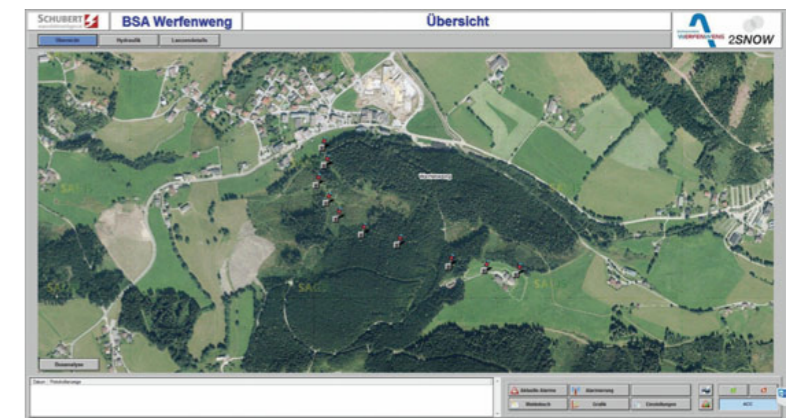
Viele Einsparungen möglich

Damit erspart sich Wettengel neben den Netzbereitstellungskosten, welche an das EVU zu zahlen sind, wesentliche Infrastrukturkosten für eine neue Projektausführung, sowie durch weniger und kleinere Transformatoren einiges an Feldverkabelung, kleinere Feldverteiler, weniger Niederspannungsvertei-

ler, weniger Feldabgänge. Weiters weiß Peter Wettengel, dass die jährlich anfallenden Kosten für das Service nur einen Bruchteil gegenüber Propellern betragen. „Selbstverständlich ist eine genaue Kenntnis der Windbedingungen für den Einsatz von Schneilanzen und eine entsprechende Vorplanung wichtig, um die Lanzen optimal einzusetzen“, meint Wettengel. Die Marke „2Snow“ von Schubert Elektroanlagen GesmbH aus Ober-Grafendorf, welche die Kooperation zwischen dem Lanzenhersteller Bächler Top Track AG aus der Schweiz und dem österreichischen Unternehmen für Elektroanlagen und Automatisierung am Schneemarkt verdeutlicht, avancierte zwi-



Visualisierung der Zustandsdaten der automatischen Schneilanzen von 2Snow.



Übersichts-Visualisierung der von 2Snow ausgerüsteten Abfahrt in Werfenweng.

schzeitlich bereits zum Inbegriff für sichere und energieeffiziente Beschneigung am österreichischen und internationalen Schneemarkt.

„Schubert Elektroanlagen verkauft über 2Snow die Bächler Lanzen bereits in Österreich, Deutschland, Italien, Polen, Ungarn, Slowenien, Kroatien und Bulgarien sehr erfolgreich“, teilt Ing. Johann Buresch von Schubert Elektroanlagen dem Mountain Manager mit und ergänzt: „Für die Automatisierung der Pistenbeschneigung installiert 2Snow als idealer Partner für alle Vertriebsfirmen von Bächler Top Track weltweit künftig diese Anlagen.“

Die Referenz Heiligenblut

Im Skigebiet Heiligenblut am Großglockner wurden in der Saison 2012/13 bereits 30 Stück 2Snow-Nesy Schneilanzen in höchstem alpinen Gelände neu eingesetzt. DI Dr. Peter Schmidl, GF der Großglockner Bergbahnen Touristik GmbH, und die Schneimannschaft sind von deren Funktion im Hochgebirge und ihrer Energieeffizienz sehr angetan. Der Einsatz der 2Snow-Nesy Schneilanzen brachte bereits im ersten Einsatzjahr

wesentliche Einsparungen bei den Energiekosten durch eine viel geringere Betriebszeit des Zentralkompressors. Dadurch können wieder Zusatzinvestitionen durchgeführt werden – folglich stehen in der neuen Saison bereits 40 Stück 2Snow-Nesy Schneilanzen zur Verfügung.

Tausch bestehender Schneilanzen

Viele Gebiete betreiben noch jede Menge alter einstufiger HKD-Lanzen. Laut Johann Buresch gibt es hier enormes finanzielles Einsparpotenzial durch den Umstieg auf neue Nesy-Schneilanzen. Diese amortisieren sich von selbst leicht innerhalb der Lebensdauer, da diese statt 12 kW – 17 kW wie Propellermaschinen auf einmal nur 0,8 kW an Energie pro Lanze benötigen! Davon abgesehen spart man beim Tausch mit den energieeffizienten und leisen 2Snow-Lanzen jedes Jahr Energiekosten, welche wie o. e. wieder in eine Verbesserung der Beschneigung investiert werden kann. Außerdem kann wesentlich früher zu schneien begonnen und damit auch die Schneequalität verbessert werden.

SnoTekTrack: neue Skiweg- und Loipenlanze

Neben den Schneilanzen Nesy und SnoTek begeistern sich immer mehr Kunden an der Skiweglanze SnoTekTrack, welche sehr schmal schneit und damit die Idealösung auf den hunderten Kilometern Skiwegen in unseren Alpen, aber auch auf den vielen Loipen, darstellt. Natürlich funktioniert diese Skiweglanze mit der gleichen Energieeffizienz wie alle 2Snow Schneilanzen. Übrigens: Für Tests von Beschneigungen mit Nesy- oder SnoTek-Lanzen besitzt Schubert Elektroanlagen zwei fahrbare Pumpstationen und auch zwei fahrbare Kühltürme.

Um Quantensprünge effizienter

Abschließend sei noch ein interessantes Statement von Johann Buresch wiedergegeben: „Viele unserer Kunden, die mit 2Snow-Lanzen ihre Pisten beschneien, meinen, dass sich Mitbewerber bereits rühmen, wenn sie eine Energieeinsparung um 25% erreichen. Hingegen sind die 2Snow Schneilanzen Nesy, SnoTek und SnoTekTrack in der Praxis um 200% bis 400% energiesparsamer als jede Mitbewerbslanze am Weltmarkt!“ **mak**

